

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

A. Problemstellung	1
B. Gang der Untersuchung	7
C. Praktische Bedeutung	8

1. Kapitel: Die Sanktionen der BRAO

A. Die historische Entwicklung	11
I. Die Entwicklung vor dem Jahr 1878	11
II. Die Ehregerichtsbarkeit in der Rechtsanwaltsordnung von 1878	14
1. Gesetzesgenese der Rechtsanwaltsordnung von 1878	14
2. Disziplinarrechtliche Regelungen	15
III. Die Entwicklung in der Zeit des Nationalsozialismus	17
IV. Die Ehregerichtsbarkeit in der Nachkriegszeit	20
B. Die materiellen Ahndungsvoraussetzungen	21
I. Dogmatische Grundlagen	22
1. Allgemeines	22
2. Rechtswidrigkeit	23
3. Schuld	24
4. Der Grundsatz der Einheitlichkeit der Pflichtverletzung	25
II. Einzelne Berufspflichten des Rechtsanwalts	28
III. Berufspflichten aus § 43 BRAO	29
C. Die Sanktion als Folge des Berufspflichtverstoßes	31
I. Disziplinargewalt des Kammervorstands	32
1. Rüge, § 74 BRAO	32
2. Belehrung, § 73 Abs. 2 Nr. 1 BRAO	33

3. Sanktionen „zwischen“ Rüge und Belehrung.....	34
II. Disziplinargewalt der Anwaltgerichte	37
1. Warnung, § 114 Abs. 1 Nr. 1 BRAO.....	38
2. Verweis, § 114 Abs. 1 Nr. 2 BRAO	39
3. Geldbuße, § 114 Abs. 1 Nr. 3 BRAO	39
4. Begrenztes Vertretungsverbot, § 114 Abs. 1 Nr. 4 BRAO	40
5. Ausschließung aus der Rechtsanwaltschaft, § 114 Abs. 1 Nr. 5 BRAO.....	41
6. Vorläufiges Berufs- und Vertretungsverbot, §§ 150 ff. BRAO.....	42
2. Kapitel: Das Rüge- und das anwaltsgerichtliche Verfahren	
A. Das Rügeverfahren.....	45
I. Das Aufsichtsverfahren.....	45
1. Einleitung des Aufsichtsverfahrens.....	45
2. Durchführung des Aufsichtsverfahrens	46
3. Aussetzung des Verfahrens	48
4. Abschluss des Aufsichtsverfahrens	50
a) Antrag auf Einleitung eines anwaltsgerichtlichen Verfahrens	50
b) Einstellung des Verfahrens.....	51
c) Erlass eines Rügebescheids.....	53
II. Das Einspruchsverfahren, § 74 Abs. 5 BRAO.....	54
III. Das anwaltsgerichtliche Antragsverfahren.....	55
IV. Das Verhältnis des Rügeverfahrens zum anwaltsgerichtlichen Verfahren.....	55
B. Die Anwaltsgerichtsbarkeit und das anwaltsgerichtliche Verfahren.....	57
I. Verfassungsmäßigkeit der Anwaltsgerichtsbarkeit	58

1.	Das Ernennungsverfahren der Anwaltsrichter.....	61
a)	Die Regelungen des § 94 BRAO im Überblick.....	61
b)	Staatlicher Einfluss im Ernennungsverfahren.....	62
aa)	Demokratische Legitimation der Anwaltsrichter.....	65
(1)	Legitimität und Legitimation.....	67
(2)	Personelle demokratische Legitimation der Anwaltsrichter	69
(3)	Demokratische Legitimität des Kammervorstands.....	72
(4)	Demokratische Legitimität des Richterwahlausschusses	76
bb)	Exkurs: Verzicht auf eine personelle demokratische Legitimation?	79
cc)	Zwischenergebnis	81
c)	Vereinbarkeit des Ernennungsverfahrens mit Art. 33 Abs. 2 GG.....	81
d)	Zusammenfassung	83
2.	Weitere Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit der Anwaltsgerichtsbarkeit	84
3.	Die Instanzen der Anwaltsgerichtsbarkeit	86
a)	Das Anwaltsgericht.....	87
b)	Der Anwaltsgerichtshof	88
c)	Der Analtssenat	89
aa)	Überbesetzung des Analtssenats	89
bb)	Der Analtssenat – ein Fremdkörper in der ordentlichen Gerichtsbarkeit?	91
4.	Zusammenfassung	94
II.	Einleitung des anwaltsgerichtlichen Verfahrens	95
III.	Durchführung des anwaltsgerichtlichen Verfahrens	95

IV. Verhältnis des anwaltsgerichtlichen Verfahrens zum Strafverfahren	95
1. Der Vorrang des Strafverfahrens gem. § 118 Abs. 1 BRAO....	96
2. Die Regelungen des § 118 Abs. 2 BRAO.....	98
3. Die Verhängung einer zusätzlichen anwaltsgerichtlichen Maßnahme gem. § 115b BRAO.....	100
3. Kapitel: Das Verhältnis des Sanktionssystems der BRAO zum Strafrecht	
A. Das Wesen der Sanktionssysteme.....	104
I. Aufgaben der Sanktionssysteme	105
1. Aufgabe des Strafrechts	105
2. Aufgabe des Sanktionssystems der BRAO	107
a) Erhalt der Funktionsfähigkeit der Rechtspflege	108
b) Reinhaltung des Anwaltsstandes.....	112
c) Ergebnis.....	112
3. Vergleichende Bewertung	113
a) Die Aufgabe des Rechtsgüterschutzes.....	113
b) Schutz unterschiedlicher Rechtsgüter.....	113
c) Begrenzung des Adressatenkreises.....	114
d) Ergebnis.....	115
II. Das Unrecht.....	115
1. Die Differenzierung zwischen internem und externem Rechtskreis	117
a) Das besondere Gewaltverhältnis	118
b) Die fehlende Belastbarkeit der Lehre vom besonderen Gewaltverhältnis für das disziplinare Unrecht im Sanktionssystem der BRAO	122
2. Die Differenzierung zwischen den Rechtsgütern	122
3. Die Anrechnung der Strafe im anwaltsgerichtlichen Verfahren.....	123

4. Ergebnis	124
III. Die Strafe	124
1. Der Strafbegriff	125
a) Die Zufügung eines Strafübels.....	125
b) Missbilligungscharakter der Strafe.....	126
c) Sozial-ethisches Element der Strafe	127
d) Zwischenergebnis.....	129
2. Strafqualität der Sanktionen der BRAO	129
a) Sanktionen des Kammervorstands.....	130
aa) Umfang der Sanktionskompetenz des Kammervorstands.....	130
bb) Strafqualität der Sanktionen	133
(1) Belehrung, § 73 Abs. 2 Nr. 1 BRAO	133
(2) Rüge, § 74 BRAO	135
b) Sanktionen der Anwaltsgerichte	135
aa) Warnung, § 114 Abs. 1 Nr. 1 BRAO.....	136
bb) Verweis, § 114 Abs. 1 Nr. 2 BRAO	136
cc) Geldbuße, § 114 Abs. 1 Nr. 3 BRAO.....	138
dd) Vertretungsverbot, § 114 Abs. 1 Nr. 4 BRAO.....	139
ee) Ausschließung aus der Rechtsanwaltschaft, § 114 Abs. 1 Nr. 5 BRAO	141
ff) Vorläufiges Berufs- und Vertretungsverbot, §§ 150 Abs. 1 Satz 1, 161a Abs. 1 BRAO	143
c) Zwischenergebnis.....	146
IV. Die Strafzwecke	146
1. Die Strafzwecke im Strafrecht – der aktuelle Meinungsstand	147
a) Die Vergeltungs- und die Sühnetheorie	148
b) Generalpräventive Theorien.....	150

c) Spezialpräventive Theorien	153
d) Die Vereinigungstheorien	155
e) Stellungnahme.....	157
f) Zwischenergebnis.....	159
2. Strafzwecke im Sanktionssystem der BRAO	159
V. Die Ausgestaltung der Sanktionssysteme	161
1. Materiell-rechtliche Unterschiede.....	161
2. Die Zweispurigkeit der Sanktionssysteme	162
a) Die Zweispurigkeit der Sanktionen im StGB	162
b) Die Zweispurigkeit des Sanktionssystems der BRAO	165
3. Zusammenfassung	166
VI. Ergebnis.....	166
 B. Die Geltung strafrechtlicher Schutzgarantien im Sanktionssystem der BRAO	167
I. Das Schuldprinzip.....	168
1. Das Schuldprinzip im StGB	168
a) Die Strafbegründungsschuld	168
b) Die Strafzumessungsschuld.....	171
2. Das Schuldprinzip in der BRAO	174
a) Die Strafbegründungsschuld	174
b) Die Strafzumessungsschuld.....	175
aa) Grundsätzliches	175
bb) Die „Schwere“ der Berufspflichtverletzung als Bemessungsgrundlage	176
cc) Die Gefährlichkeit als Bemessungsgrundlage	178
c) Ergebnis.....	180
II. Der Richtervorbehalt	180
1. Der Richtervorbehalt im Strafrecht	180

2. Der Richtervorbehalt im Sanktionssystem der BRAO	182
3. Exkurs: Berufsbarometer des Soldan Instituts aus dem Jahr 2015.....	184
a) Umfrageergebnisse.....	185
b) Kritische Bewertung.....	186
III. Der Bestimmtheitsgrundsatz gem. Art. 103 Abs. 2 GG.....	188
1. Die Geltung des Bestimmtheitsgrundsatzes im anwaltlichen Berufsrecht.....	189
2. Die Generalklausel des § 43 BRAO und ihre Verfassungsmäßigkeit.....	191
a) Der Meinungsstand.....	191
b) Die Kritik.....	192
c) Konkretisierung der Generalklausel durch die Rechtsprechung	194
d) Ergebnis	196
IV. Das Mehrfachbestrafungsverbot gem. Art. 103 Abs. 3 GG	196
1. Das Prinzip des Art. 103 Abs. 3 GG („ne bis in idem“)	197
2. Die Geltung des Art. 103 Abs. 3 GG im Sanktionssystem der BRAO.....	198
a) Der Meinungsstand.....	200
b) Die Kritik.....	201
aa) Die Strafzwecke.....	202
bb) Das Unrecht.....	205
cc) Auslegung des Art. 103 Abs. 3 GG im Lichte der BRAO	206
(1) Entstehungsgeschichte und historische Auslegung....	207
(2) Grammatikalische Auslegung	211
(3) Teleologische Auslegung	213
(4) Systematische Auslegung	216

(5) Zwischenergebnis	217
dd) Praktische Probleme des sog. positiven disziplinaren Überhangs	217
c) Ergebnis.....	219
3. Auswirkungen auf die Regelungen der BRAO.....	220
a) § 115a BRAO.....	220
b) § 115b BRAO	223
c) § 118 BRAO.....	224
4. Kapitel: Schlussbetrachtungen	
A. Fazit und Ausblick	229
B. Ergebnisse	230
I. Aus dem 1. Kapitel:	230
II. Aus dem 2. Kapitel:	231
III. Aus dem 3. Kapitel:	232
Literaturverzeichnis	237